

Verein zur Förderung und Erhaltung
des Neuen Wasserturmes
Mail: info@neuerwasserturm.de



Verein z. Förderung u. Erhaltung des Neuen Wasserturmes
Albrechtstr. 48, 06844 Dessau-Roßlau

Stadt Dessau-Roßlau
Bauverwaltungsamt
Herrn Schmieder/Frau Allner
G.-Bergt-Str. 3

06862 Dessau-Roßlau

Stadt Dessau-Roßlau
10. SEP. 2009
38410
601540
Jell

Dessau-Roßlau, 30. August 2009

**Fördermittelantrag für das Jahr 2010 aus Mitteln des Stadtumbau Ost
(Az: 2009 IN-25 A)**

Sehr geehrter Herr Schmieder,
sehr geehrte Frau Allner,

in der Anlage erhalten Sie den Fördermittelantrag aus Mitteln des Stadtumbau Ost
für das Jahr 2010.

Wir bitten um wohlwollende Prüfung und möglichst positiven Bescheid.

Sollten Unterlagen fehlen, bitten wir um eine Rückinformation.

Mit freundlichen Grüßen

Tobler
1. Vorsitzender

Kleinschmidt
2. Vorsitzender

1. Vorsitzender
Herr Tobler
2. Vorsitzender
Herr Kleinschmidt

Vereinsregister:
Amtsgericht Dessau-Roßlau
VR 604
Steuer-Nr. 3114/142/04157

Bankverbindungen:
Stadtsparkasse Dessau
BLZ: 800 535 72
Kto: 30148488
Volksbank Dessau
BLZ: 800 935 74
Kto: 1022008

Postanschrift:
Albrechtstr. 48
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/899-1002
Fax: 0340/899-1097

Verein zur Förderung und Erhaltung des
Neuen Wasserturms e.V.

Fördermittelantrag für das Jahr 2010

aus dem Programm zur Gewährung von Zuwendungen im
Rahmen des Stadtumbaus-Ost
(Aktenzeichen 2009 IN – 25-A, IBA-Projekt „Sanierung, Um- und Ausbau des
Wasserturms)



Dessau-Roßlau, 30.08.2009

Tobler

1. Vorsitzender

Kleinschmidt

2. Vorsitzender

Fördermittelantrag aus dem Programm Stadtumbau Ost für das Jahr 2010 (Az 2009-IN-25 A)

Hiermit beantragen wir Fördermittel aus den vorgenannten Programm für das Jahr 2010 in Höhe von

150 TEuro

Beschreibung der Situation und Begründung für den Antrag:

Der abgelehnte Fördermittelantrag von 10.09.2008 für das Jahr 2009 ist auch heute noch in allen wesentlichen Punkten aktuell.

Es ergeben sich lediglich aufgrund fehlender finanzieller Mittel Verschiebungen im zeitlichen Ablauf der geplanten Realisierung.

Durch die Aktivitäten des „Vereins zur Förderung und Erhaltung des Neuen Wasserturms“ ist aber bereits ein wesentlicher Beitrag zur Erhaltung des Wasserturms geleistet worden.

Derzeit wird die Dachdeckung für Hauptdach abgeschlossen. Voraussetzung dafür waren erhebliche Vorleistungen wie die Beräumung des Baufeldes, die Erschließung sowie die Sanierung der Stahl- und der Holzkonstruktionen und die Restaurierung des oberen Sandsteinsimses. Mit der Dachdeckung wird gleichzeitig die Regenwasserabführung neu installiert und der Blitzschutz angebracht.

Damit erschöpfen sich die finanziellen Möglichkeiten des Vereins.

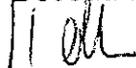
Um aber den Wasserturm als Landmarke und als Solitär innerhalb des Grünzuges für die IBA 2010 wirksam werden zu lassen, ist es zwingend notwendig, die über dem Hauptdach befindliche Gebäudekonstruktion, der sog. Laterne, sowie die Sanierung der vier Erkertürme vorzunehmen.

Dafür fehlt aber das Geld. Mit der Bewilligung des Antrages wäre eine zeitgerechte Fertigstellung des Neuen Wasserturms mit der ursprünglich Silhouette (oberhalb des Schaftes) möglich.

Wir bitten dringlichst um einen positiven Bescheid.

Sollten weitere Angaben oder Zuarbeiten notwendig sein, würden wir diese kurzfristig auf Anforderung erarbeiten und Ihnen zuleiten.

Dessau-Roßlau, 30.08.2009



Tobler
1. Vorsitzender



Kleinschmidt
2. Vorsitzender